



Skirennen auf der Veitsch

Postkartenwetter geht anders. Obwohl es sich die Turnerinnen und Turner redlich verdient hätten, ließ sich die Wintersonne kaum einmal blicken; und wenn, dann sorgte der eisige Wind dafür, dass man sich so richtig winterlich fühlte.

Aber davon ließen sich die gut 150 Starter nicht verdrießen. Schließlich wartete ein zwar kurzer, aber dafür wirklich sehr schöner Riesentorlauf. Gut fahrbar gesteckt, ziemlich rasant und nicht überaus schwierig war es ein Lauf, der den weniger Geübten ebenso Spaß machte wie den „Ski Profis“.

Und die kamen wie immer in erster Linie vom ATV Grinzing, der das Rennen in bewährter Art und Weise ausrichtete. Dass Sie den Starten aus den anderen Vereinen nicht allzu viele Siege übrigließen, kann man ihnen ja nicht verdenken und so gingen neben den Titel für die tagesschnellsten Turnerinnen, Turner, Jungturner und Jungturnerinnen auch gleich die ersten drei Plätze in der Mannschaftswertung an Grinzing.

Alles in allem jedenfalls ein Rennen, das richtig Lust machte, auch beim letzten Teil des ÖTB-Wien Skicups am 11. März auf dem Annaberg dabei zu sein.

Die Sieger:

Tagesbeste Jugend weiblich: Marlene Unterganschnigg in 33,95 Sek.

Tagesbeste Erwachsene weiblich: Philine Euler-Rolle in 34,22 Sek.

Tagesbester Jugend männlich: Markus Moser in 33,85 Sek.

Tagesbester Erwachsene männlich: Stefan Unterganschnigg in 31,29 Sek.

Alle vom ATV Grinzing.